














Legende Maßnahmen






Maßnahmen für den Verbund von Wald-Lebensräumen

-  W1 Nutzungsverzicht im Wald
-  W2 Aufwertung von Wald durch Einbringen biototypischer Gehölze
-  W3 Waldbegründung
-  W4 Umbau bestehender, standortfremder in standort- und naturraumtypische Gehölzbestände
-  W5 Entwicklung und Pflege von Sand-Kiefernwald






Maßnahmen für den Verbund von Offenland-Lebensräumen

-  L1 Pflege von Extensiväckern
-  L2 Entwicklung extensiv genutzten Grünlands auf Äckern
-  L3 Entwicklung extensiv genutzter Streuobstwiesen auf Äckern und Brachen
-  L4 Entwicklung von Gras- und Krautsäumen
-  L5 Entwicklung vorwiegend strauchartiger Gehölzvegetation
-  L6 Entwicklung extensiv genutzten Grünlands auf Brachen
-  L7 Erhaltung und Entwicklung von Sandrasen
-  L8 Pflanzung von Baumreihen
-  L9 Pflanzung und Pflege von Kopfweiden
-  Suchraum für rotierende Maßnahmen
-  L1/4 Pfandfläche für rotierende Maßnahmen





Maßnahmen im Bereich von Gewässern

-  G1 Anlage von Flachwasserzonen
-  G2 Anlage von Teichen und Tümpeln
-  G3 Wiederherstellung von Pionierstadien von Gewässern
-  G4 Verbesserung der Durchströmung eines Altarms
-  G5 Partielle Sohlabdichtung im Rückhaltebecken







Maßnahmen im Siedlungsbereich

-  S1 Erhalt, ggf. Entwicklung von Brachen im Siedlungsbereich
-  S2 Pflanzung von Baumreihen, Baumgruppen und Einzelbäumen
-  S3 Weiterführung des Projekts "Blumenwiesen in Mannheim"
-  S4 Extensivierung von Grünflächen
-  S5 Anlage von Grünflächen mit Funktionen für heimische Arten


Sonstige Maßnahmen

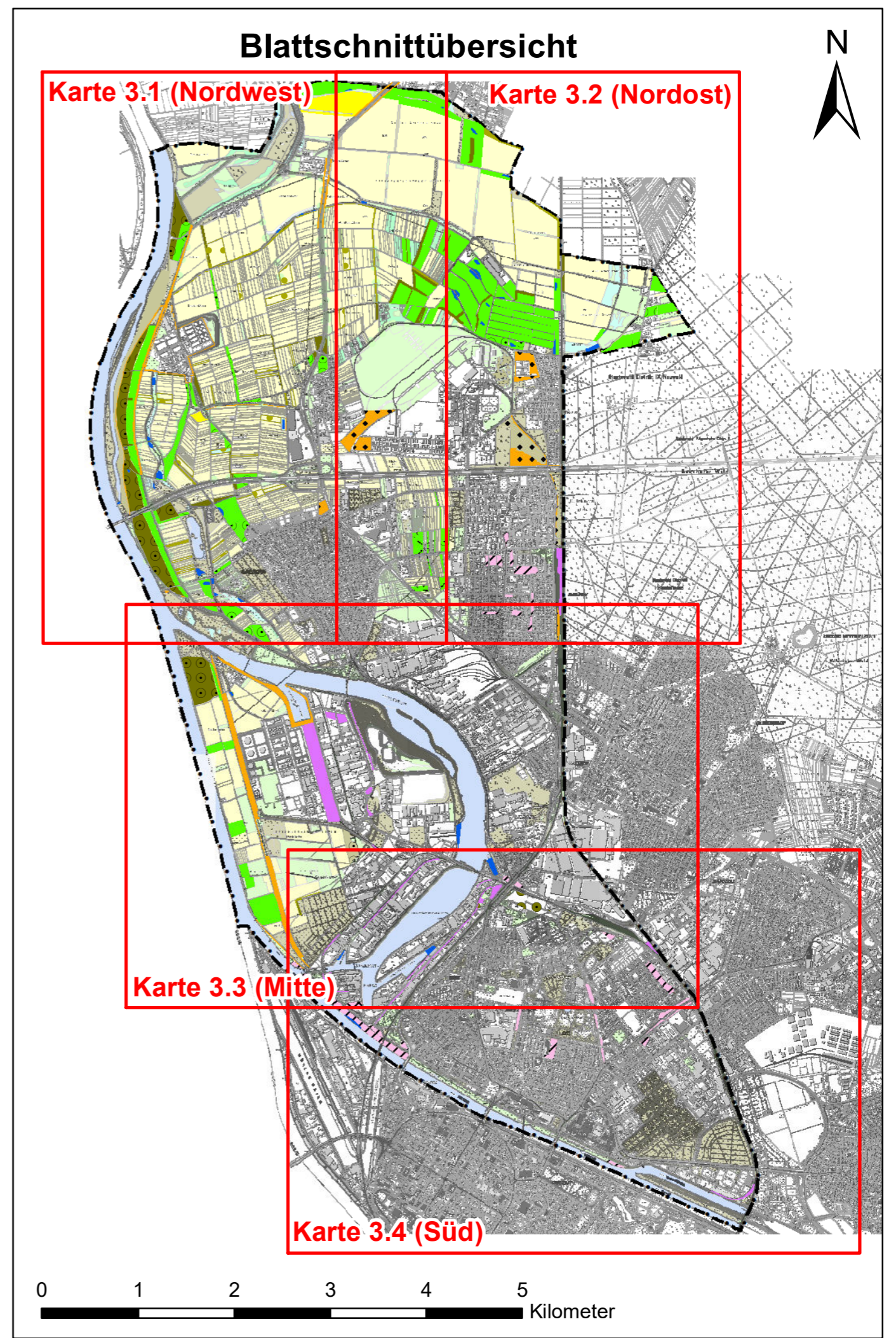
-  X1 Öffnung des Sommerdamms (langfristig)
-  X2 Optimierung der Dammpflege
-  X3 Minderung bestehender Barrieren
-  X4 Amphibienleiteinrichtungen an der Bundesstraße 44

Bestand


-  Bestand Wald- und Gehölzbiotop
-  Bestand Offenlandbiotop trockener und mittlerer Standorte
-  Bestand Offenlandbiotop feuchter Standorte
-  Bestand Gewässer
-  Bestand Ackerlebensräume
-  Wegränder > 1 m

Weitere Kennzeichnungen

-  Städtische Liegenschaften



Auftraggeber, September 2018: Stadt Mannheim	Verfasser, September 2018: IUS Weibel & Ness GmbH Andreas Ness
---	--

AUFTRAGGEBER		STADT MANNHEIM Fachbereich Stadtplanung
PROJEKT Biotopverbundplanung Mannheim-Nordwest		
DARSTELLUNG	Legende Gesamtkarte	Karte 3.0 Übersicht Legende
Landschaftsarchitekten Ökologen Umweltgutachter	Römerstraße 56 69115 Heidelberg Telefon: 0 62 21 - 1 38 30-0 E-Mail: heidelberg@weibel-ness.de	
Maßstab:	bearb.: HH/RW	gez.: RW
		September 2018
Plan 3-0_Legende_Gesamtkarte.mxd		